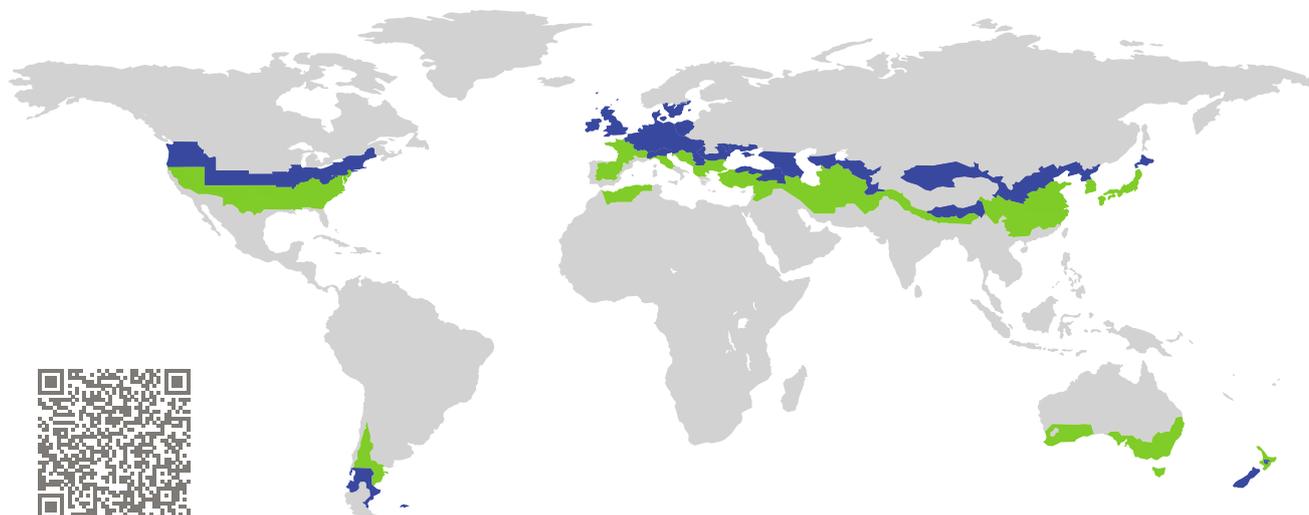


ZERTIFIKAT

Zertifizierte Passivhaus-Komponente

Komponenten-ID 0026wi03 gültig bis 31. Dezember 2025

Passivhaus Institut
Dr. Wolfgang Feist
64283 Darmstadt
Deutschland

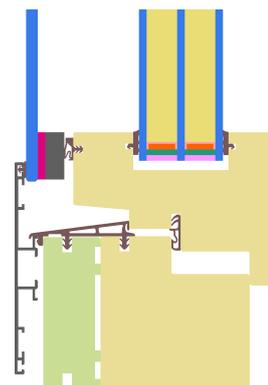


Kategorie: **Fensterrahmen**
Hersteller: **batimet GmbH,
Dresden,
Deutschland**
Produktname: **TA35 SE VB**

**Folgende Kriterien für die kühl-gemäßigte Klimazone
wurden geprüft**

Behaglichkeit $U_W = 0,73 \leq 0,80 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$
 $U_{W, \text{eingebaut}} \leq 0,85 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$
mit $U_g^1 = 0,62 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$

Hygiene $f_{Rsi=0,25} \geq 0,70$



¹Der angegebene U_g -Wert wird aus der Referenzverglasung der Klimazone in Verbindung mit der zusätzlich eingesetzten Scheibe ermittelt.

Passivhaus-
Effizienzklasse

phE

phD

phC

phB

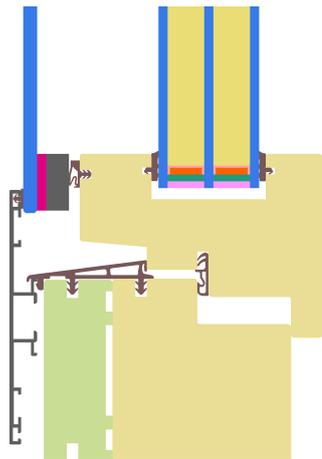
phA

kühl-gemäßigtes Klima

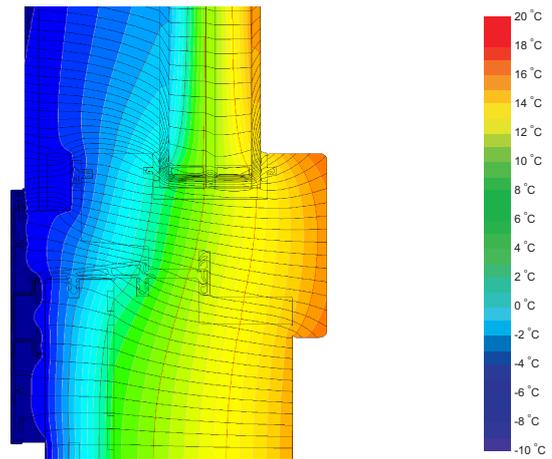


ZERTIFIZIERTE
KOMPONENTE

Passivhaus Institut



Berechnungsmodell



Isothermengrafik

Beschreibung

Der Fensterrahmen besteht aus Holzprofilen, die außenseitig mit einem PE-Schaum (0,35 W/(mK)) gedämmt sind; Witterungsschutz durch außenseitige Aluminiumprofile; Verbundfenster mit $U_g = 0,62$ W/(m²K) (3-fach Verglasung $U_g = 0,70$ W/(m²K) plus eine zusätzliche Scheibe (6mm) im Abstand von 53mm). Bei Auswahl der Verglasung auf ausreichende g-Wert achten.

Erläuterung

Die Fenster-U-Werte wurden für die Prüffenstergröße von 1,23 m × 1,48 m bei $U_g = 0,70$ W/(m² K) berechnet. Werden höherwertige Verglasungen eingesetzt, verbessern sich die Fenster-U-Werte wie folgt:

Verglasung ²	$U_g =$	0,70	0,64	0,58	0,53	W/(m ² K)
		↓	↓	↓	↓	
Fenster	$U_W =$	0,73	0,69	0,66	0,64	W/(m ² K)

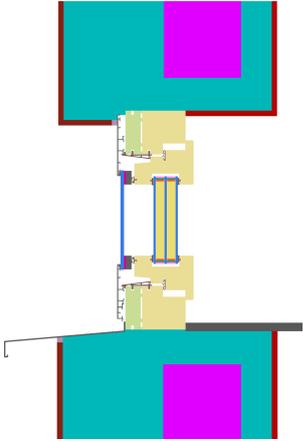
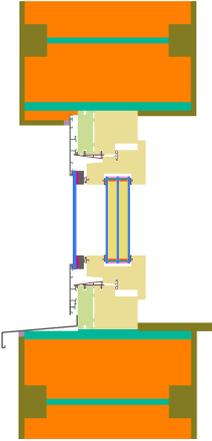
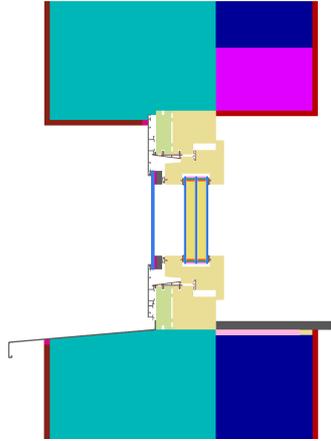
Transparente Bauteile werden abhängig von den Wärmeverlusten durch den opaken Teil in Effizienzklassen eingestuft. In diese Wärmeverluste gehen die Rahmen-U-Werte, die Rahmenbreiten, Glasrand und die Glasrandlängen ein. Ein ausführlicher Bericht über die im Rahmen der Zertifizierung durchgeführten Berechnungen ist beim Hersteller erhältlich.

Das Passivhaus Institut hat weltweite Komponentenanforderungen für sieben Klimazonen definiert. Grundsätzlich können Komponenten, die für Klimazonen mit höheren Anforderungen zertifiziert sind, auch in Klimazonen mit geringeren Anforderung eingesetzt werden. Es kann wirtschaftlich sinnvoll sein, in einer Klimazone eine thermisch höherwertige Komponente, die für eine Klimazone mit strengeren Anforderungen zertifiziert wurde, einzusetzen.

Weitere Informationen zur Zertifizierung sind unter www.passiv.de und www.passipedia.de verfügbar.

²Die angegebenen U_g -Werte beziehen sich auf die thermisch maßgebende Verglasung.

Geprüfte Einbausituationen

Betonchalungsstein (öffnbar)		Holzleichtbau (öffnbar)		Wärmedämmverbundsystem (WDVS) (öffnbar)	
					
Ψ_{einbau}	W/(m K)	Ψ_{einbau}	W/(m K)	Ψ_{einbau}	W/(m K)
Oben	0,006	Oben	0,010	Oben	0,011
Seitlich	0,006	Seitlich	0,010	Seitlich	0,011
Unten	0,012	Unten	0,018	Unten	0,017
$U_{W,\text{eingebaut}} = 0,75 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$		$U_{W,\text{eingebaut}} = 0,76 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$		$U_{W,\text{eingebaut}} = 0,76 \text{ W}/(\text{m}^2 \text{ K})$	

Rahmen-Kennwerte			Rahmenbreite	Rahmen-U-Wert	Glasrand- Ψ -Wert	Temperaturfaktor
			b_f	U_f	Ψ_g	$f_{Rsi=0,25}$
			mm	W/(m ² K)	W/(m K)	[-]
Pfosten	(1M1)		170	0,74	0,031	0,72
Unten	(OB1)		135	0,70	0,032	0,73
Oben	(OH1)		135	0,70	0,032	0,73
Seitlich	(OJ1)		135	0,70	0,032	0,73
			Abstandhalter: TGI Wave		Sekundärdichtung: Polysulfid	

